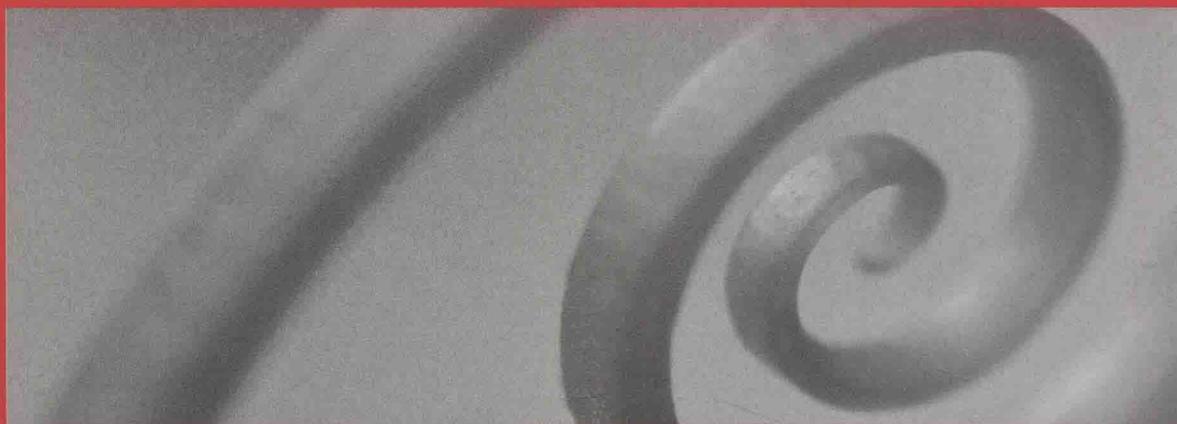


B1⁺



走进德国

Aspekte | neu

教师手册



编:

Ute Koithan
Helen Schmitz
Tanja Sieber
Ralf Sonntag

(德)
(德)
(德)
(德)

外语教学与研究出版社



柯莱特
教育

走进德国

Aspekte|neu

B1+

教师手册

编: Ute Koithan (德)
Helen Schmitz (德)
Tanja Sieber (德)
Ralf Sonntag (德)

外语教学与研究出版社
北京



柯莱特
教育

京权图字：01-2017-8513

This edition is licensed for distribution and sale in the People's Republic of China, excluding Hong Kong, Macao, and Taiwan.

© by Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart, Federal Republic of Germany, 2014. All rights reserved.

First published by Klett-Langenscheidt GmbH Munich 2014

© for this edition: Foreign Language Teaching and Research Publishing Co., Ltd., Beijing, People's Republic of China, 2018

图书在版编目(CIP)数据

走进德国(B1+)教师手册/(德)乌特·科依坦等编.——北京:外语教学与研究出版社,2018.5
ISBN 978-7-5213-0022-2

I. ①走… II. ①乌… III. ①德语—教学参考资料 IV. ①H339.39

中国版本图书馆CIP数据核字(2018)第101814号

出版人 徐建忠
策划编辑 崔 岚
责任编辑 邹 露
美术设计 高 蕾
出版发行 外语教学与研究出版社
社 址 北京市西三环北路19号(100089)
网 址 <http://www.fltrp.com>
印 刷 三河市北燕印装有限公司
开 本 889×1194 1/16
印 张 13
版 次 2018年5月第1版 2018年5月第1次印刷
书 号 ISBN 978-7-5213-0022-2
定 价 50.00元

购书咨询:(010)88819926 电子邮箱:club@fltrp.com

外研书店:<https://waiyants.tmall.com>

凡印刷、装订质量问题,请联系我社印制部

联系电话:(010)61207896 电子邮箱:zhijian@fltrp.com

凡侵权、盗版书籍线索,请联系我社法律事务部

举报电话:(010)88817519 电子邮箱:banquan@fltrp.com

法律顾问:立方律师事务所 刘旭东律师

中咨律师事务所 殷 斌律师

物料号:300220001

走进德国

Aspekte|neu

B1+

教师手册

编: Ute Koithan (德)
Helen Schmitz (德)
Tanja Sieber (德)
Ralf Sonntag (德)

外语教学与研究出版社
北京



柯莱特
教育

京权图字：01-2017-8513

This edition is licensed for distribution and sale in the People's Republic of China, excluding Hong Kong, Macao, and Taiwan.

© by Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart, Federal Republic of Germany, 2014. All rights reserved.

First published by Klett-Langenscheidt GmbH Munich 2014

© for this edition: Foreign Language Teaching and Research Publishing Co., Ltd., Beijing, People's Republic of China, 2018

图书在版编目 (CIP) 数据

走进德国 (B1+) 教师手册 / (德) 乌特·科依坦等编. — 北京: 外语教学与研究出版社, 2018.5
ISBN 978-7-5213-0022-2

I. ①走… II. ①乌… III. ①德语—教学参考资料 IV. ①H339.39

中国版本图书馆 CIP 数据核字 (2018) 第 101814 号

出版人 徐建忠
策划编辑 崔 岚
责任编辑 邹 露
美术设计 高 蕾
出版发行 外语教学与研究出版社
社 址 北京市西三环北路 19 号 (100089)
网 址 <http://www.fltrp.com>
印 刷 三河市北燕印装有限公司
开 本 889×1194 1/16
印 张 13
版 次 2018 年 5 月第 1 版 2018 年 5 月第 1 次印刷
书 号 ISBN 978-7-5213-0022-2
定 价 50.00 元

购书咨询: (010) 88819926 电子邮箱: club@fltrp.com
外研书店: <https://waiyants.tmall.com>
凡印刷、装订质量问题, 请联系我社印制部
联系电话: (010) 61207896 电子邮箱: zhijian@fltrp.com
凡侵权、盗版书籍线索, 请联系我社法律事务部
举报电话: (010) 88817519 电子邮箱: banquan@fltrp.com
法律顾问: 立方律师事务所 刘旭东律师
中咨律师事务所 殷 斌律师
物料号: 300220001

出版说明

《走进德国》(B1⁺、B2、C1) (*Aspekte neu*) 系列教程是一套专门为德语非母语 (Deutsch als Fremdsprache) 学习者编写的德语语言学习类教程, 由德国柯莱特教育出版社 (Klett) 出版发行。

本套教程适用于有一定德语学习基础并达到“欧洲语言共同参考标准”B1水平的学习者在德语中高级课堂上使用。德语学习者完成本套教程可达到“欧洲语言共同参考标准”C1的水平。本套教程分为三个级别 (B1⁺、B2、C1), 每级涵盖学生用书 (Lehrbuch)、练习手册 (Arbeitsbuch)、教师手册 (Lehrerhandbuch) 及相应视听教学资料。本套教程还配有 B1⁺ 至 C1 级别的语法手册一本。

《走进德国》(*Aspekte neu*) 系列教程内容丰富, 体系完整, 旨在进一步提高学习者的听、说、读、写等综合语言运用能力, 并且着力于培养学生的视听理解能力。本套教程每册包含10个单元, 分别涉及不同主题和场景, 每个单元包括四个学习模块、德国名人介绍、语法总结、电影欣赏和词汇总结八个部分, 通过课前预热——课堂学习——课后练习——语法总结——电影教学, 培养学习者全方位语言技能及文化常识, 激发学习主动性和积极性。由于各模块侧重点不同, 或侧重主题、语法或语言能力, 在教学过程中可根据教学对象、目标的不同进行选择性教学。

《走进德国》(*Aspekte neu*) 系列教程总体来看, 有如下五大特点:

第一, 内容新颖, 符合时代特点; 原汁原味, 贴近德国本地生活。文章取材涉及生活、家庭、工作、科学、艺术等方方面面, 本教程选材除了博客、杂志文章、旅行指南、电影海报等类型外, 特设德国名人介绍一栏, 透过故事帮助学习者了解德国风土人情、历史文化, 同时产生一定的激励和启发作用。本教程选材除具有故事性、趣味性外, 还充分体现了现代生活方式。

第二, 形式多元。注重视听结合的教学方法, 蕴含模块式学习理念, 包含大量的音频、视频资源。听力材料涵盖电台广播、访谈、民意调查、日常对话、自述短文等; 视频材料包含多种主题, 如生活、家庭、工作、科学、体育、艺术、情感等。所有视听材料可通过扫描封底二维码在手机上收听或观看, 或去封底指定网址下载。

第三, 练习形式丰富多样, 如课堂游戏、小组对话等, 学生用书每单元末尾有语法回顾和单元词汇表, 在全书末尾也有一个固定短语和语法总结, 方便学习者在预习和复习时查阅。

第四, 蕴含多种学习方法, 如词汇学习、语法结构检索、阅读理解策略等。学生用书介绍了学习技巧和策略, 教师手册提供了关于这些策略在课堂实施的建议, 练习手册中还有更多有益的学习技巧。

第五, 本套教程将目标语言国的国情、文化、习俗等知识蕴含在语言素材中。学习者在处理教材内容和图片、图表、听力和阅读材料, 以及电影视频等的过程中就能掌握大部分国情知识。

此外, 教师可在 www.aspekte.biz 下载课堂练习题、教学素材、分级测试卷等, 学生可以做在线练习、下载 MP3 文件、查单词。

根据中国德语学习者的需求, 结合学习者自身特点, 我社决定引进这套教程, 作为《走进德国》系列的中高级阶段教程, 希望对广大学习者有所帮助, 使学习者通过使用本套教程不断提高德语水平, 满足学习和工作需要。

外研社德语部

2018年4月

Symbole im Lehrerhandbuch

-  Hier finden Sie die Lösung zur Aufgabe.
-  Hier finden Sie Erklärungen zu den interaktiven Tafelbildern im Lehrwerk digital.
-  Die Aufgabe bereitet auf das Goethe-Zertifikat B1 und/oder das Zertifikat Deutsch / TELC Deutsch B1 vor.
-  Angebot zur Binnendifferenzierung
-  Variante alternativ zum beschriebenen Vorgehen
-  Erweiterung zum beschriebenen Vorgehen
-  landeskundliche und weitere Informationen

Abkürzungen im Lehrerhandbuch

LB	Lehrbuch	Ü	Übung im Arbeitsbuch	EA	Einzelarbeit	PA	Partnerarbeit
AB	Arbeitsbuch	L	Lernende	GA	Gruppenarbeit	HA	Hausaufgabe
A	Aufgabe im Lehrbuch	PL	Plenum	KG	Kleingruppe	KV	Kopiervorlage

Willkommen bei *Aspekte* | neu

Einleitung		6
Kapitel 1	Leute heute	19
Kapitel 2	Wohnwelten	32
Kapitel 3	Wie geht's denn so?	45
Kapitel 4	Viel Spaß!	55
Kapitel 5	Alles will gelernt sein	65
Kapitel 6	Berufsbilder	78
Kapitel 7	Für immer und ewig	91
Kapitel 8	Kaufen, kaufen, kaufen	101
Kapitel 9	Endlich Urlaub	115
Kapitel 10	Natürlich Natur!	127

Anhang:

Kopiervorlagen	140
Die B1-Prüfungen auf einen Blick	162
Transkript zum Lehrbuch	173
Transkript zu Videodaten	194
Hinweise zum Lehrwerk digital	206
Bildnachweis	208

Willkommen bei *Aspekte | neu*

An dieser Stelle möchten wir Sie mit *Aspekte | neu* bekannt machen. Wir informieren Sie über die Konzeption des Lehrwerks und seiner Komponenten. Sie erhalten einen Überblick über den modularen Aufbau, die Gestaltung des Lehr- und Lernprozesses innerhalb der Kapitel und die Bearbeitung der sprachlichen und thematischen Inhalte.

Was ist neu an *Aspekte | neu*?

Aspekte | neu ist eine Überarbeitung des beliebten Mittelstufenlehrwerks *Aspekte*. Dank zahlreicher Rückmeldungen von Lehrerinnen und Lehrern aus dem In- und Ausland konnten wir bei der Überarbeitung ganz konkret auf Wünsche und Anregungen aus der Praxis eingehen. Beliebtes und Bewährtes ist ähnlich geblieben, manches wurde ausgetauscht und natürlich haben die Autoren wieder großen Wert auf aktuelle und motivierende Themen gelegt. Zudem wurde die Grammatikprogression und -vermittlung verbessert. Im Arbeitsbuch sind Übungen zur Aussprache und eigene Audiodaten neu hinzugekommen. Die Ausspracheübungen finden Sie jeweils nach Modul 4.

Die bewährte Wortschatzseite zum Abschluss eines Kapitels – die sich in *Aspekte* am Ende des Lehrbuchs befand – wurde auf zwei Seiten ausgeweitet und findet sich nun am Ende jedes Lehrbuchkapitels.

1 Zur Konzeption

Aspekte | neu ist ein Lehrwerk, das sich mit seinem handlungsorientierten Ansatz am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen orientiert. *Aspekte | neu B1 plus* richtet sich an Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren,

- die im In- oder Ausland Deutsch als Fremdsprache lernen,
- die Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 festigen und weiter ausbauen wollen,
- die eine solide Vorbereitung auf das Niveau B2 suchen.

1.1 Die Komponenten

Das Lehrbuch ...

bietet zehn Kapitel – bestehend aus Auftakt, vier Modulen mit unterschiedlichem Fokus, Porträt, Grammatik-Rückschau, Film-Seiten – und eine Redemittel- und Grammatikübersicht. Es ist mit oder ohne eingelegte Videodaten erhältlich.

Das Arbeitsbuch ...

bietet zu den zehn Kapiteln des Lehrbuchs ergänzende und vertiefende Übungen inklusive Lösungen, Lerntipps, Ausspracheübungen, Angebote zur Selbsteinschätzung sowie Verblisten im Anhang. Audiodaten für Übungen zum Hörverstehen und zur Aussprache sind eingelegt. Die Transkripte stehen im Anhang.

Die Audiodaten zum Lehrbuch ...

bieten umfangreiches Hörmaterial zur Förderung des Hörverstehens im Lehrbuch.

Aspekte|neu

Mittelstufe Deutsch

Das Lehrerhandbuch ...

bietet methodisch-didaktische Hinweise zur Arbeit mit dem Lehrwerk, Lösungen und Transkripte zum Lehrbuch und den Filmen sowie Kopiervorlagen und Informationen zu den Prüfungen. Das eingelegte *Aspekte | neu digital* ist eine digitale Version von Lehr- und Arbeitsbuch. Sie verknüpft Lehr- und Arbeitsbuch mit den Hör- und Filmdateien und zusätzlichen interaktiven Tafelbildern.

Die Videodaten ...

sind im Lehrbuch eingelegt. Sie bietet zu den zehn Kapitelthemen Filmsequenzen als fakultatives Lernangebot mit Fokus auf dem Hör-Seh-Verstehen.

Die Homepage (www.aspekte.biz) ...

bietet Lernfortschrittstests und Testmaterial, interaktive Onlineübungen, Arbeitsblätter und Kopiervorlagen, Lesetexte, mp3-Downloads, Transkripte, Lösungen, Linksammlungen, Wortlisten und vieles mehr.

Aspekte | neu bietet Material für ca. 120 bis 200 Unterrichtsstunden, je nach Voraussetzungen der Lernenden und des Kurstyps (Intensiv- oder Extensivkurse) sowie der zur Verfügung stehenden individuellen Arbeitszeit.

Einleitung

1.2 Die Niveaustufen

Aspekte | neu ist ein Lehrwerk in drei Bänden. Band 1 (Niveau B1 plus) aktiviert und ergänzt das Wissen der Lernenden und fördert ihr Können. Die Bände 2 und 3 vermitteln das Niveau B2 und C1. Alle Bände bereiten auch auf die entsprechenden Prüfungen vor. Eine Übersicht über alle Prüfungsformate in *Aspekte | neu B1 plus* sowie ausführliche Erläuterungen zu den einzelnen Prüfungen finden Sie im Anhang dieses Lehrerhandbuchs.

Wozu ein Lehrwerk für B1 plus?

Aspekte | neu B1 plus spricht Lernende an, die in etwa Kenntnisse auf dem Niveau B1 haben. Betrachten wir kurz, was von Lernenden auf dem Niveau B1 und was auf dem Niveau B2 erwartet wird, z. B. wenn es um die selbstständige Sprachverwendung geht:

B1: Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern.

B2: Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne Anstrengung von beiden Seiten gut möglich ist.

Hieran kann man leicht erkennen, dass es von B1 zu B2 ein großer Schritt ist. Kennzeichnend für das Niveau B2 ist ein differenzierter Sprachgebrauch, der auch das Verstehen komplexerer Texte und eine Argumentationskompetenz umfasst. Um den Lernenden einen erfolgreichen Übergang zu diesem recht hohen Sprachniveau zu ermöglichen, gilt es, für die Zwischenstufe B1 plus Material anzubieten, das ihr Können fördert, Vergessenes wieder aktiviert und ihr Wissen ergänzt. Daher ergeben sich folgenden Anforderungen für einen B1plus-Band:

The diagram illustrates the components and features of the *Aspekte | neu* B1 plus course materials. It features a central CD-ROM and two textbooks, with surrounding text boxes describing their benefits:

- Modulstruktur: Module flexibel einsetzbar** (Module structure: modules flexibly usable)
- Interessante Themenaspekte aus bekannten Kontexten anbieten** (Offer interesting topic aspects from familiar contexts)
- Fokus auf Wiederholen / wieder Lernen** (Focus on repetition / re-learning)
- Hör-Seh-Verstehen trainieren** (Train listening-seeing-understanding)
- Grammatik bis B1 systematisieren, wiederholen und behutsam erweitern** (Systematize, repeat, and cautiously expand grammar up to B1)
- Wortschatz festigen und trainieren** (Strengthen and train vocabulary)
- Wiederholung und schrittweise Ergänzung von Wortschatz, Redemitteln und Strukturen** (Repetition and step-by-step expansion of vocabulary, phrases, and structures)
- Strategien wiederholen, anwenden, individuell auswählen** (Repeat, apply, and individually select strategies)
- Wortschatz und Grammatik in zahlreichen kommunikativen Kontexten trainieren** (Train vocabulary and grammar in numerous communicative contexts)
- Prüfungsformate der gängigen B1-Prüfungen trainieren** (Train formats of common B1 exams)
- Umgang mit längeren, komplexeren Hör- und Lesetexten trainieren** (Train handling of longer, more complex listening and reading texts)

1.3 Die Themen

Die Auswahl der zehn übergeordneten Themen in *Aspekte | neu* orientiert sich an alltäglichen Themen, die den Lernenden in der Regel bekannt sind. Wichtig war den Autoren, dass diese übergreifenden Themen aus unterschiedlichen und neuen Perspektiven betrachtet und damit viele Varianten zur Bearbeitung und Diskussion angeboten werden.

Ein Beispiel:

Kapitel 3 Wie geht's denn so?	Thema: Gesundheit
Auftakt: Ratschläge zur Gesundheit	Modul 4: Bloß kein Stress! (Biorhythmus/Stress)
Modul 1: Eine süße Versuchung (Schokolade/Süßigkeiten)	Porträt: Lindt & Sprüngli Video: Wie schmeckt's denn so? (Schmecken mit allen Sinnen)
Modul 2: Frisch auf den Tisch?! (Wie leichtfertig gehen wir mit unseren Lebensmitteln um?)	
Modul 3: Lachen ist gesund	

1.4 Das Lernen lernen

Aspekte | neu greift verschiedene Lerntechniken auf, z. B. für das Lernen von Wortschatz oder das Abrufen von grammatischen Strukturen, ebenso Strategien für das Erschließen von Lesetexten usw. Im Lehrbuch werden Techniken und Strategien – grafisch deutlich hervorgehoben – vorgestellt und im Lehrerhandbuch Anregungen für deren Umsetzung im Unterricht gegeben. Im Arbeitsbuch gibt es weitere hilfreiche Tipps.

Neben der expliziten Präsentation von Strategien und Tipps findet immer auch ein implizites Strategietraining im Lehr- und Arbeitsbuch statt. Strategien sind beispielsweise in der Aufgabenstellung integriert, wenn die Lernenden aufgefordert werden, Wortschatz zu systematisieren oder Leitfragen zu einem Text zu formulieren. Zudem beschäftigt sich Kapitel 5 intensiv mit dem Thema „Lebenslanges Lernen“.

1.5 Die Grammatik

Aspekte | neu behandelt in den Modulen 1 und 3 Grammatikthemen, die im Wesentlichen allen Lernenden, die die Stufe B1 abgeschlossen haben, bekannt sind, deren produktive Beherrschung aber nicht immer vorausgesetzt werden kann. Behutsam werden hier zudem Strukturen vertieft und erweitert, um das Niveau B2 bereits vorzuentlasten.

Die grammatischen Regeln werden von den Lernenden erschlossen, d. h., die Regelerklärung findet induktiv statt. Dabei wird Grammatik immer situativ aus dem Kontext erarbeitet und dient dem Bewältigen bestimmter Sprachhandlungen. Im Arbeitsbuch finden Sie vertiefende Übungen zu den entsprechenden Grammatikthemen.

Im Lehrbuch gibt es am Ende jedes Kapitels eine Grammatik-Rückschau, die die behandelten Grammatikphänomene übersichtlich darstellt. Zudem findet sich im Anhang des Lehrbuchs eine Grammatikübersicht über alle behandelten Themen mit Rückverweisen ins Lehrbuch. Dies ermöglicht den Lernenden ein Nachschlagen zu Hause zur Vorbereitung, zur Wiederholung oder wenn sie den Unterricht versäumt haben.

Einleitung

1.6 Der Wortschatz

Im Lehr- und im Arbeitsbuch regen Aufgaben und Übungen fortlaufend dazu an, dass sich die Lernenden strategisch Wörter erschließen, einprägen und (re)produzieren. Darüber hinaus beginnt jedes Lehrbuchkapitel mit einer Doppelseite Wortschatz, auf der für das Kapitelthema wichtige Wörter und Wendungen wiederholt und vorbereitend auf das Kapitel geübt werden. Die Lehrbuchkapitel enden mit einer Doppelseite „Wortschatz“, auf der die wichtigsten Wörter und Wendungen pro Modul zusammengefasst werden und um eigene „Wörter, die für mich wichtig sind“ ergänzt werden können. Im Anhang des Arbeitsbuchs gibt es zudem Übersichten über Verben mit Präpositionen, Verben mit Dativ, reflexive Verben und unregelmäßige Verben.

1.7 Landeskunde / Interkulturelles Lernen

Aspekte | neu verfolgt ein implizites und integratives Landeskundekonzept. Das Wissen über die Zielsprachenländer, ihre Kultur, die Verhaltensweisen, Routinen und Rituale ihrer Bewohner ist in das Sprachlernmaterial integriert. Die Lernenden erhalten die meisten landeskundlichen Informationen durch die aktive Beschäftigung mit und das gemeinsame Gespräch über Fotos, Grafiken, Hör- oder Lesetexte sowie über die Filme in den Videodaten. Daneben gibt es auch Teile, in denen Faktenwissen präsentiert wird, wie z. B. zu den Personen oder Firmen/Organisationen in den Porträts. Darüber hinaus nimmt die Diskussion über die Inhalte immer Bezug auf die Lernenden selbst. Interkulturelles Lernen wird angeregt, indem die Lernenden Informationen aus den deutschsprachigen Ländern aufnehmen und sie in Beziehung zu sich selbst, zu ihrer Kultur und zu ihren persönlichen Erfahrungen setzen.

2 Das Lehrbuch

Jedes der zehn Kapitel des Lehrbuchs umfasst 18 Seiten, die in vier Module und weitere Lernangebote (Porträt, Grammatik-Rückschau, Filmseiten) aufgeteilt sind.

Aufakttdoppelseite	
Modul 1 (zwei Seiten)	
Modul 2 (zwei Seiten)	
Modul 3 (zwei Seiten)	
Modul 4 (vier Seiten)	
Porträt (eine Seite)	Grammatik-Rückschau (eine Seite)
Filmseiten (zwei Seiten)	Wortschatz (zwei Seiten)

Die Kapitel in *Aspekte | neu* können linear eingesetzt werden, ihre modulare Struktur ermöglicht aber auch einen flexiblen Einsatz im Unterricht. Da die Module in sich geschlossen sind und unterschiedliche Schwerpunkte haben, kann das Material je nach Lernergruppe und Zielsetzung des Kurses kombiniert oder hinsichtlich der ausgewählten Ziele reduziert werden. So kann eher nach thematischen Gesichtspunkten ausgewählt werden oder es können Schwerpunkte auf die Grammatik oder die Fertigkeiten gelegt werden.

2.1 Die Auftaktseiten

Die erste Doppelseite bietet einen motivierenden Einstieg in das Kapitelthema. Die Lernenden beginnen mit kommunikativen und kreativen Aufgaben und werden dabei von visuellen Impulsen gelenkt. So bieten die Auftaktseiten z. B. einen Test, eine Fotogeschichte, ein authentisches Lied, eine Fotocollage oder ein Spiel. Zur Orientierung im Kapitel finden Sie auf jeder Auftaktseite die Lernziele und die Grammatikthemen mit Verweis auf die Module.

Alles will gelernt sein

5

► AB Wortschatz

A Der „Ich-mache-alles-zusammen“-Typ: So sehen Tische von Menschen aus, die sich nicht entscheiden können, was sie eigentlich machen wollen. Arbeiten? Essen? Telefonieren? Hier kommt alles zusammen. Etwas Ordnung würde diesem Arbeitsplatz gut tun. Für alle Bedürfnisse ist er einfach zu klein.



C Der kreative Typ: Hier lebt und arbeitet ein Augen- und Händemensch. Sein Platz darf alles sein, nur nicht langweilig und farblos. Das Spiel mit Farben und Formen fasziniert ihn. Und so lässt er sich auch gerne beim Lernen vom Bunten und Schönen ablenken, denn „alle Theorie ist grau“.



B Der Perfektionist: Immer exakt, immer alles in einer Linie. So hat es der genaue Mensch gerne. Kein Stuhlchen ist hier zu finden. Jeder Tag ist minutiös geplant. Jeder Schritt ist gut überlegt, nichts ist dem Zufall überlassen. Unordnung ist dem Perfektionisten fremd, je sogar ein Albtraum. „Weniger ist mehr“ ist das Motto und das sieht man dem Schreibtisch auch an.

D Der Hektikstapler: Was du heute kannst besorgen, das verschiebe gleich auf morgen. Oder besser noch: auf übermorgen. Der innere Unwille gegen die nächste Aufgabe ist immer zu spüren. Und der lässt sich nicht verdrängen, aber sortieren. Ein Stapel hier, ein Haufen dort. Immer gut geordnet, die Dinge, die man längst erledigt haben sollte.



E Der praktische Typ: Hier hat alles seinen Platz und trotzdem fehlt nichts. Das Erledigte ist abgehakt, das Unwichtige ist weggeworfen. Das Wichtige wird gerade bearbeitet. Mit ein bisschen Musik macht die Arbeit auch richtig Spaß. Aber die Pausen vergisst der Praktiker auch nicht und gönnt sich gerne einen Kaffee, der schon griffbereit auf ihn wartet.

Sie lernen

- Modul 1 | Wünsche zu Bildungsangeboten formulieren
 - Modul 2 | Eine Stellungnahme schreiben
 - Modul 3 | Ein Lied hören und Ratschläge geben
 - Modul 4 | Texte über Denkaufgaben und Leseschritte verstehen
 - Modul 4 | Mündliche und schriftliche Tipps zum Lernen formulieren
- Grammatik
- Modul 1 | Inoffiziell mit und ohne zu
 - Modul 3 | Modalverben: Tempus und Bedeutung



1a Sehen Sie die Fotos an. Wer arbeitet hier? Beschreiben Sie die Personen.

b Lesen Sie die Beschreibungen. Welcher Tisch passt zu welchem Typ?

2 Wo und wie lernen Sie? Welchen Tisch könnte man bei Ihnen zu Hause finden?

3 Was gefällt Ihnen an Ihrem Lernort? Was möchten Sie vielleicht ändern?

72

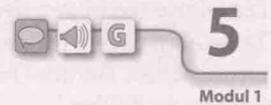
73

2.2 Die Module

Modul 1 und **Modul 3** umfassen je eine Doppelseite, die eine **Fertigkeit** mit entsprechenden Aufgaben und Texten fokussiert und diese mit einer weiteren Fertigkeit verknüpft, so, wie es im authentischen Sprachgebrauch normalerweise auch vorkommt. In diesen Modulen wird jeweils ein **Grammatikthema** behandelt, das sich aus den Texten oder Sprachhandlungen ergibt.

Modul 2 umfasst eine Doppelseite und stellt die intensive Beschäftigung mit einer **Fertigkeit** in den Mittelpunkt der Spracharbeit. Dabei werden auch hier die Fertigkeiten nicht künstlich voneinander getrennt, sondern immer in ihrem natürlichen Zusammenspiel bearbeitet. Die Schwerpunktsetzung auf das Schreiben – wie im Beispiel rechts – entsteht durch die Intensität der Aufgaben, die sich auf die Vorbereitung und den Prozess des Schreibens beziehen. Anlass für das Schreiben ist in diesem Modul ein Lesetext mit zwei verschiedenen Stellungnahmen zum Thema „digitale Medien im Unterricht“.

Modul 4 umfasst zwei Doppelseiten und integriert alle **vier Fertigkeiten**. So kann der Einstieg ein Lesetext sein, der zu einem Gespräch im Kursraum führt. Im weiteren Verlauf kann das Themenspektrum mit einem Hörtext erweitert werden, der anschließend in der Gruppe diskutiert wird und zu dem abschließend ein schriftlicher Text, z. B. eine Stellungnahme oder ein Ratgeber verfasst wird. So werden die Fertigkeiten integrativ ausgeübt, d. h., sie werden so behandelt, wie sie in einer realen Kommunikationssituation gebraucht werden.



Modul 1



Modul 2



Modul 4

Einleitung

In jedem Kapitel gibt es Strategien zum Lernen, zur Aufgabenbewältigung oder zu einzelnen Fertigkeiten und Informationen zur „Sprache im Alltag“. Hier finden Sie Hinweise und Interessantes zur Alltagssprache – Phänomene, wie sie häufig im allgemeinen Sprachgebrauch vorkommen, die in Lehrwerken aber manchmal zu kurz kommen. Im Lehrerhandbuch werden Anregungen gegeben, wie mit den Strategien und dem Kasten „Sprache im Alltag“ umgegangen werden kann.

2.3 Das Porträt

Das Porträt ist ein optionales landeskundliches Angebot zur weiteren Beschäftigung mit zeitgenössischen und historischen Persönlichkeiten und Firmen/Organisationen aus dem deutschsprachigen Raum. Die Porträtierten haben z. B. durch ihre Berufe, ihre Handlungen, ihre Werke, ihre Produkte, ihre Ideen oder ihre Äußerungen einen Bezug zum Kapitelthema. Außerdem wird angeregt, weitere Personen oder Firmen/Organisationen (auch aus dem Heimatland der Lernenden) zu entdecken und Informationen zu ihnen zu recherchieren, wozu die Vorlage „Porträt“ im Anhang des Lehrbuchs eine Hilfestellung bietet.

2.4 Die Grammatik-Rückschau

Die Grammatik-Rückschau fasst auf einer Seite noch einmal die Regeln zu den beiden Grammatikthemen aus Modul 1 und Modul 3 übersichtlich und mit Beispielsätzen zusammen.

2.5 Die Filmseiten

Die Filmseiten bilden den Abschluss eines Kapitels. Hier werden Aufgaben, Standbilder aus dem Film und kurze Texte angeboten, die den Lernenden das systematische und schrittweise Verstehen der Filmsequenzen ermöglichen. Darüber hinaus gibt es Aufgaben, die zu weiterführenden Diskussionen oder einer kreativen Weiterarbeit führen.

STRATEGIE

Beim Hören Notizen machen

Notieren Sie nur die wichtigsten Informationen und lassen Sie Verwenden Sie Abkürzungen („+“ für und, „!“ für oder, „→“ für ...). Lassen Sie Pronomen weg und notieren Sie Nomen ohne Art und Zeit.

SPRACHE IM ALLTAG

Die Sprache bei digitalen Medien ist „denglisch“. Englische Wörter mit deutscher Grammatik und Aussprache: googeln – hat **gegoogelt**; ebenso: chatten, surfen, downloaden; der Link – die Links, **verlinkt**; online **gehen**, online **sein**

Porträt

DaWanda

Eine Geschäftsidee für Kreative



neue Socken kauft, als die bei ... mal abgesehen über sie nicht wissen, wie das Rückkehr zum Selbstgebrauch ist. Die bedeutet nicht, den wert die kurzigen 9 von Tante Agathe tragen zu suchen originaler. Einzigste in ihre Grundbesitzung # Rose-Regel und Apple-Has können. Gerne darf es nicht! weitere messen. Lockbar machen Dinge sind Frauen- mal als 90 Prozent der 600 Gründerin Claudia Helmig

Grammatik-Rückschau

3	Infinitiv mit und ohne zu	Infinitiv ohne zu nach:	Infinitiv mit zu nach:
	1. Modalverben: Er muss arbeiten. 2. werden (Futur II): Ich werde das Buch lesen. 3. können	1. einem Nomen + Verb: den Mensch haben, die Möglichkeit haben, die Absicht haben, die Hoffnung haben, Lust haben, Zeit haben, Spaß machen ... → Er hat den Wunsch, Medizin zu studieren.	1. einem Nomen + Verb: den Mensch haben, die Möglichkeit haben, die Absicht haben, die Hoffnung haben, Lust haben, Zeit haben, Spaß machen ... → Er hat den Wunsch, Medizin zu studieren.

Generation Konsum?

sehen | nachdenken | diskutieren | ... 8

1a Sehen Sie die erste Filmsequenz und erklären Sie kurz, worum es geht.

b Was bedeuten diese Begriffe? Ordnen Sie die Erklärungen zu.

<p>1. die Kaufkraft</p> <p>2. das Statussymbol</p> <p>3. das Kaufverhalten</p> <p>4. die soziale Schicht</p>	<p>B etwas, womit man zeigen will, wie viel Geld oder welche gesellschaftliche Stellung man hat</p> <p>D wie viel man kaufen bzw. bezahlen kann</p> <p>A was, wie, wo und warum man kauft</p> <p>C ein Teil der Bevölkerung, der ähnlich viel verdient und unter ähnlichen Bedingungen lebt</p>
--	---

c Sehen Sie die Filmsequenz noch einmal. Wer sagt was? Ordnen Sie zu. Welche Aussagen und Informationen aus dem Film haben Sie überprüft?

<p>A Alan Smitser, 17</p> <p>B Fern Campbell, 17</p> <p>C Fabian Kröger, 24</p> <p>D Claus Tilly</p>	<p>1. Vor allem in der Schule merkt man, dass es nur um Konsum geht.</p> <p>2. Die Hälfte von dem, was Jugendliche kaufen, ist ihnen gar nicht wichtig.</p> <p>3. Immer das Aktuellste zu haben ist für viele Leute ein Statussymbol.</p> <p>4. Natürlich ist Konsum wichtig für mich – ich will mein Leben doch genießen!</p> <p>5. Wie vermüht man einkaufen, hängt auch von der sozialen Schicht und Bildung ab.</p>
--	---

3 In einem Forum zum Thema „Konsum“ haben Sie diesen Eintrag gelesen. Wie finden Sie die Idee? Antworten Sie kurz und schreiben Sie Ihre Meinung.

Paul21 23.06. | 23:43 Uhr

Letzte Woche habe ich ein Experiment gemacht. Ich habe mein Handy eine Woche lang nicht benutzt. Am Anfang hatte ich ständig das Gefühl, dass mir etwas fehlt. Aber es geht: Verabredungen klappen auch so und zum Schluss habe ich mich richtig frei gefühlt, weil ich nicht immer auf mein Handy gucken musste. Nächstes Jahr mache ich wieder eine Woche „Handy-Fasten“.

4a Lesen Sie die Aussagen und sehen Sie die dritte Filmsequenz. Korrigieren Sie die falschen Aussagen. Sehen Sie die Sequenz noch einmal und vergleichen Sie mit einem Partner / einer Partnerin.

<p>1. Schon für Jugendliche zwischen 12 und 19 Jahren sind Marken sehr wichtig.</p> <p>2. Es ist leicht, Produkte aus Bio-Baumwolle von anderer Kleidung zu unterscheiden.</p> <p>3. Fern Campbell wünscht sich, dass es mehr Produkte aus Bio-Baumwolle gibt.</p> <p>4. Bei der konsumkritischen Stadtführung erfahren die Jugendlichen, woher ihre Kleidung kommt.</p>	<p>5. Für die Herstellung einer Jeans braucht man 40 Liter Wasser.</p> <p>6. Den Jugendlichen ist bewusst, dass ein T-Shirt für 5 Euro wahrscheinlich unter schlechten Arbeitsbedingungen produziert wurde. Deshalb kaufen sie solche Kleidungsstücke nicht.</p> <p>7. Konsum hat immer auch Auswirkungen auf die Umwelt, deshalb ist es wichtig, darüber nachzudenken, was und wie man kauft.</p>
--	--

b Arbeiten Sie in Gruppen. Jede Gruppe wählt eine Aufgabe (A oder B) und diskutiert die Fragen. Sprechen Sie dann im Kurs über Ihre Ergebnisse.

<p>Gruppe A</p> <p>Wie wichtig finden Sie, dass Kleidergeschäfte Produkte aus Bio-Baumwolle anbieten?</p> <p>Würden Sie beim Kleidungskauf gern mehr für die Umwelt tun? Was könnte man tun?</p> <p>Wie ist die Situation in Kleidergeschäften in Ihrem Land? Kann man dort Produkte aus Bio-Baumwolle kaufen?</p>	<p>Gruppe B</p> <p>Würden Sie an einer konsumkritischen Stadtführung teilnehmen? Warum (nicht)?</p>
---	--

2.6 Der Anhang

Der Anhang enthält zwei Angebote zum Nachschlagen: eine nach Sprechabsichten geordnete Übersicht der **Redemittel** und eine systematische Übersicht über die **grammatischen Inhalte**. In den Übersichten finden Sie und die Lernenden Verweise, in welchem Kapitel die jeweilige Struktur bearbeitet wurde.

2.7 Wortschatz

Zum Abschluss jedes Kapitels finden die Lernenden eine Doppelseite Wortschatz, geordnet nach Modulen. Hierbei handelt es sich nicht um einen festgelegten Lernwortschatz, sondern um Ausdrücke, Begriffe, Phrasen und feste Wendungen, die für diesen, aber auch weitere Kontexte frequent und relevant sind. Die Lernenden können diesen Wortschatz in ihre Sprache übersetzen und somit ein kleines Glossar zu den Kapiteln anlegen. Für Begriffe, die die Lernenden persönlich interessant oder wichtig finden, ist unter der Überschrift „Wörter, die für mich wichtig sind“ Platz für eigene Einträge.

3 Das Arbeitsbuch

Das Arbeitsbuch ergänzt, festigt und vertieft Inhalte des Lehrbuchs mit weiteren Hör- und Lesetexten und bietet vielfältiges Übungsmaterial als selbstständiges Sprachtraining für die Lernenden an. Für zahlreiche Übungen sind Lösungen im Anhang abgedruckt, die die Lernenden selbstständig nachschlagen und damit ihren Lernfortschritt überprüfen können. Einzelne Übungen sind, da sie interaktiv oder sehr offen angelegt sind, auch speziell für den Einsatz im Unterricht konzipiert. Im Lehrbuch finden Sie in jedem Modul Verweise, an welcher Stelle sich einzelne Übungen des Arbeitsbuchs besonders gut einsetzen lassen.

► Ü 3-4

3.1 Die Wortschatzdoppelseiten

Die erste Doppelseite des Arbeitsbuchs wiederholt und festigt relevanten Wortschatz für den jeweiligen Themenbereich des Kapitels. Die Übungen können vor dem Start in das Lehrbuchkapitel bearbeitet werden oder nachdem die Auftaktseiten behandelt worden sind.

Wohnwelten 2

Vor dem Start: Erinnern Sie sich? Diese Übungen bereiten Sie auf das Kapitel vor.

1 Lesen Sie die E-Mail und ergänzen Sie die fehlenden Wörter.

Aufzug	Bad	Balkon	Dusche	Tiefgarage	Küche	Mietvertrag	Parkplatz
Quadratmeter	Schlafzimmer	Stadtmitte	Stock	Wohnblock	Wohnung	Wohnung	Zimmer

Liebe Paula,
 endlich habe ich eine neue (1) _____. Vor zwei Wochen habe ich den
 (2) _____ unterschrieben. Diese Wohnung ist wirklich perfekt für
 mich: Sie liegt sehr zentral, direkt in der (3) _____. Das Haus, ein
 (4) _____ aus den 60er-Jahren, ist von außen nichts Besonderes,
 aber meine zwei (5) _____ sind sehr gemütlich. Ich werde mich hier
 bestimmt wohlfühlen. Ich habe ein Wohn- und ein (6) _____ eine
 (7) _____ und ein kleines (8) _____ mit
 (9) _____. Ich wohne im sechsten (10) _____, aber
 zum Glück gibt es hier einen (11) _____. Paula, du glaubst es nicht:
 Ich habe nun tatsächlich einen (12) _____. Er ist sogar ziemlich groß: 6,5
 (13) _____. Im Sommer werde ich da jeden Tag frühstücken. Aber das
 Beste ist: Ich muss nun nie wieder einen (14) _____ suchen, denn ich habe
 einen Stellplatz in der (15) _____ gemietet.
 Du musst mich so bald wie möglich besuchen!
 Viele Grüße, Marietta

3a Welche Beschreibung passt zu welchem Nomen?

1. ____ die Miete	a Kosten, die zusätzlich zur Miete entstehen, z. B. für Müllabfuhr oder Wasser	d kurzer Text, den man z. B. in der Zeitung drucken lässt, weil man eine Wohnung anbieten will oder sucht
2. ____ die Kautions	b Geld, das man für die Vermittlung einer Wohnung bezahlt	e Geldbetrag, den man als Sicherheit hinterlegen muss, wenn man eine Wohnung mietet
3. ____ die Nebenkosten	c Geld, das man z. B. für die Einbauküche zahlt, die man vom Vermieter übernimmt	f Geld, das man jeden Monat zahlt, um in einer Wohnung / in einem Haus wohnen zu können
4. ____ die Provision		
5. ____ die Wohnungsanzeige		
6. ____ die Ablöse		

b Welches Verb passt zu welchem Nomen? Notieren Sie. Manchmal gibt es mehrere Möglichkeiten.

1. die Hausordnung	6. den Mietvertrag	a renovieren	f einhalten
2. den Umzug	7. die Wohnung	b gründen	g aufgeben
3. die Nebenkosten	8. die Anzeige	c organisieren	h erhöhen
4. die WG	9. die Maklerin / den Makler	d überweisen	i beauftragen
5. die Miete	10. die Kautions	e bezahlen	j unterschreiben

4 Ergänzen Sie die passenden Verben. Die Buchstaben in den grauen Kästchen ergeben das Lösungswort: Haben Sie Ihre _____ schon gefunden?
(6, 6, Ü = ein Buchstabe)

3.2 Die Übungen zu den Modulen

Zu den Modulen 1 bis 4 stehen im Arbeitsbuch zwischen einer bis drei Übungsseiten zur Verfügung. Die

Einleitung

Übungen beziehen sich auf alle sprachlichen Bereiche und ergänzen die Themen des Lehrbuchs. Die Übungstypen reichen von geschlossenen, reproduktiven bis hin zu offenen, produktiven Sprachaktivitäten. Vor allem im Bereich Grammatik findet eine Vertiefung und Festigung der im Lehrbuch erarbeiteten Strukturen statt. Je nach individuellem Leistungsstand können Sie oder die Lernenden aus zahlreichen Übungen des Arbeitsbuchs auswählen.

3.3 Die Lerntipps

Aspekte | neu integriert Tipps zur Unterstützung und Gestaltung des eigenen Lernprozesses. Im Lehrerhandbuch werden Anregungen gegeben, wie mit ihnen umgegangen werden kann.

TIPP Wörter in Gruppen lernen
Wörter, die zu einer Themengruppe gehören, kann man gut zusammen lernen und sich so schnell

3.4 Die Aussprache

Nach Modul 4 finden die Lernenden Übungen zu wichtigen Aussprachethemen. Diese Übungen greifen Themen zur Aussprache auf, die an das Gelernte aus der Grundstufe anknüpfen, aber darüber hinausgehen. Die Übungen sind zur Sensibilisierung für das Aussprachethema auf der Laut-, Wort- oder Satzebene im Kurs gedacht, einige Übungen sind für die Partnerarbeit angelegt, andere aber auch für die Einzelarbeit und damit für die Arbeit zu Hause geeignet.

Aussprache: Satzakzent



a Hören Sie die Sätze und sprechen Sie nach. Markieren Sie die Regel an.

1. Er geht gern ins Theater.
2. Ich habe Lust auf Kino.
3. Wir gehen abends essen.

Regel: Wenn
hebe
am A
in der
am Er



b Achten Sie auf die Betonung. Welche Information ist die wichtigste? Ordnen Sie die passende Antwort zu.

3.5 Die Selbsteinschätzung

Am Ende eines Kapitels erhalten die Lernenden die Möglichkeit, ihren eigenen Lernstand einzuschätzen. In einer Übersicht wird – nach Fertigkeiten geordnet – das sprachliche Können beschrieben, das in den Kapiteln erreicht werden sollte. Diese Aussagen spiegeln die Kannbeschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens wider. Sie berücksichtigen vorrangig das Niveau B1, in Teilen wird bereits das Niveau B2 angesprochen.

Die Beschreibungen beziehen sich auf die rezeptiven, produktiven und interaktiven Sprachhandlungen des Kapitels und korrespondieren mit den Lernzielen auf den Auftaktseiten im Lehrbuch. Die Aufgabe oder Übung, in der die Kannbeschreibung erarbeitet wird, wird direkt im Anschluss der Beschreibung genannt: ►M2, A3 bedeutet, dass sich die Beschreibung auf das Lehrbuch Modul 2, Aufgabe 3 bezieht; ►AB M1, Ü1a bedeutet, dass sich die Beschreibung auf das Arbeitsbuch, Modul 1, Übung 1a bezieht.

Die Lernenden lesen die Aussagen und bewerten individuell ihr Können:

- + : Ja, das kann ich. Ich bin zufrieden mit meiner Leistung.
- 0 : Im Prinzip kann ich das, aber ich mache noch Fehler.
- : Nein, das kann ich noch nicht. Ich mache noch zu viele Fehler.

Die Lernenden füllen die Selbsteinschätzungsseite alleine aus. Bei der Eintragung „0“ oder „-“ sollten sie die entsprechenden Aufgaben und Übungen im Lehr- und Arbeitsbuch noch einmal wiederholen. Sie sollten ihren Kursteilnehmern für Fragen zur Verfügung stehen, Tipps geben, wo weitere Erklärungen zu finden sind, und ggf. Hinweise zu weiterem Übungsmaterial geben, wie z. B. unter www.aspekte.biz/online-uebungen1. Hier finden die Lernenden weitere Übungen zu Wortschatz und Grammatik.

Entscheidend ist hier, dass die Lernenden Eigeninitiative zeigen, dass sie zu einer möglichst realistischen Einschätzung befähigt werden und bei Lernschwierigkeiten Lösungsansätze entwickeln. Ein großer Vorteil der Selbsteinschätzung liegt in der Motivation. Auf einem Sprachniveau wie B1 plus fällt es den Lernenden oft schwer, den eigenen Fortschritt zu erkennen. Durch das konsequente Bearbeiten der Selbsteinschätzung wird der Lernfortschritt bewusst gemacht, was motivierende Erfolgserlebnisse mit sich bringt.